**PRESSEINFORMATION**

**Nachhaltigkeitsstrategie Lucky World**

„Wir bereiten den einfachen Weg zur nachhaltigen Mobilität“

***Bielefeld, Juli 2021* Die Lucky Bike.de GmbH hat auf Grundlage des Reporting-Standards des „Deutschen Nachhaltigkeitskodex“ (DNK) und der „Global Reporting Initiative“ (GRI) eine systematische Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet, die alle bisherigen Initiativen unter dem Namen „Lucky World“ bündelt und erweitert.**

Nachhaltigkeit und Verantwortung für Mensch und Umwelt sind seit jeher tief in der DNA des deutschlandweit tätigen Fahrradhändlers verwurzelt. Dies liegt nicht nur am klima- und gesundheitsfreundlichen Kernprodukt Fahrrad, dessen steigende Verbreitung weniger nachhaltige Mobilitätsalternativen, wie das Auto oder den öffentlichen Nahverkehr, zumindest anteilig ersetzt. Auch im Unternehmen selbst handelt man nach der Mission: „Wir bereiten den einfachen Weg zur nachhaltigen Mobilität.“

*„Wir stellen uns aktiv unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Das bedeutet im Ergebnis für uns, sowohl ökologische als auch soziale Aspekte unseres Wirtschaftens zu betrachten und unsere internen Prozesse und Unternehmenshandlungen zu überprüfen und immer wieder anzupassen. Den Einfluss, den wir haben, möchten wir bestmöglich nutzen, indem wir diesen Weg aktiv gehen“,* erklärt Christian Morgenroth, Geschäftsführer der Lucky Bike.de GmbH.

Das Lucky World Nachhaltigkeitskonzept umfasst sechs Handlungsfelder: Lieferanten, Mitarbeiter, Ressourcen, Governance, Daten und Gesellschaft.

Kernziel im Handlungsfeld **Lieferanten** ist die vom jeweiligen Geschäftspartner sichergestellte Einhaltung ethischer Grundsätze, der geltenden Rechtslage sowie entsprechender Standards der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes. Zudem soll der CO2-Abdruck des Transportmixes sukzessive reduziert werden.

Das Nachhaltigkeitsfeld **Mitarbeiter** zielt auf die Ausbildung, Entwicklung, Verantwortung des Unternehmens und langfristige Bindung der Lucky Bike und Radlbauer Mitarbeiter ab. Zusammen mit den Prinzipien der Vielfalt und Chancengleichheit bildet es die Grundlage einer hohen Identifikation der Lucky Bike-Belegschaft mit den Unternehmenszielen.

Um den **Ressourcenverbrauch** zu minimieren, wird auf ein ganzes Bündel von Maßnahmen rund um die Themen Recycling, Müllvermeidung, Rücknahme und fachgerechte Entsorgung sowie Minimierung und Wiederverwendung von Verpackungen gesetzt.  
Zudem laufen alle Filialen auf 100 Prozent Ökostrom und teilweise decken Photovoltaikanlagen auf den Lucky Bike- und Radlbauer-Gebäuden den lokalen Strombedarf umweltfreundlich ab. Die Quote für energiesparende LED-Beleuchtung soll von aktuell 79 Prozent auf kurzfristig 85 Prozent und mittelfristig auf mehr als 95 Prozent erhöht werden. Die Anzahl emissionsarmer Fahrzeuge von aktuell 15 Fahrzeugen soll weiter gesteigert werden.

Die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahmen sowie die Zielerreichung ist jeweils bei den Geschäftsführern angesiedelt.  
Das nachhaltige Werteverständnis ist umfassend in der **Mitarbeiter-Kommunikation** integriert und intern wie extern sichtbar verankert.

Effektive **Datenschutz**-Prozesse sind gewährleistet, man befolgt die Auflagen der EU-DSGVO vollständig.

Neben diesen Handlungsfeldern engagiert sich die Lucky Bike.de GmbH seit Jahren gesellschaftlich in einer Vielzahl **lokaler und internationaler Einzelprojekte**. Dieses Engagement spiegelt sich beispielsweise in der langfristigen Partnerschaft mit „Safari Simbaz“ in Afrika oder der Corona-Aktion „Helden des Alltags“ wider.

Weitere Projekte rund um die Nachhaltigkeit sind: Baumwolltaschen statt Plastiktüten, Fahrradschläuche recyceln, Verpackungsmaterial und Kartons erneut nutzen, Verwertung von Batterien und Akkus, Recycling von Tonerpatronen sowie gebrauchte Räder in Zahlung nehmen und zum kleinen Preis in Leipzig weiterverkaufen. In der neuen Firmenzentrale in Bielefeld wurden möglichst viele Naturbaustoffe verbaut. Im Gebäude kommen ausschließlich energiesparende LED-Lampen zum Einsatz und auf dem Dach erzeugt eine Photovoltaikanlage genügend Strom für den Eigenbedarf sowie für die 15 Elektroautos des betriebseigenen Fuhrparks.

**(Zeichen: 3.964)**

**Pressekontakt Unternehmenskontakt**PR Büro Nina Claudy, Thorsten Kamin, Leiter Marketing

Mobil 0163 86 99 555 Mobil 0151 23038581

E-Mail [presse@lucky-bike.de](mailto:presse@lucky-bike.de) E-Mail t.kamin@lucky-bike.de

Die **Lucky Bike.de GmbH** ist eines der größten Fahrrad-Handelsunternehmen Deutschlands. Zu dem Unternehmen gehören die Marken Lucky Bike und Radlbauer. In aktuell 29 Filialen und einem Onlineshop bietet der Händler auf circa 50.000 Quadratmetern Verkaufsfläche mehr als 100.000 Markenräder an – Beratung, Serviceleistung und Teststrecken inklusive. Christian Morgenroth hat das Unternehmen 1994 mit seinem Kommilitonen Thomas Böttner in Leipzig gegründet. Heute führen vier Geschäftsführer die rund 1.000 Mitarbeiter. Der jährliche Umsatz liegt bei 250 Millionen Euro. Der Fahrradhändler mit Hauptsitz in Bielefeld lebt einen hohen Nachhaltigkeitsanspruch entlang der eigenen Wertschöpfungsstufen. Das oberste Ziel ist eine vollständige Klimaneutralität. Mit einer konkreten Nachhaltigkeitsstrategie befindet sich dieser Anspruch derzeit in der Umsetzung.